

Rückmelderunden, die weiterhelfen

Mini-PDF | Oberflächliche Antworten präzisieren

DIE KERNIDEE

Eine Rückmeldung wird erst nutzbar, wenn klar ist, welche konkrete Situation gemeint ist und worauf du Einfluss nehmen kannst.

1

Eine Aussage konkretisieren

A

Originalaussage

Welche pauschale Rückmeldung ist gefallen? Notiere sie möglichst wörtlich.

B

Konkrete Situation

Worauf bezieht sich die Aussage? Frage nach einer beobachtbaren Stelle.

C

Bedeutung klären

Was hat genau geholfen oder gefehlt - aus Sicht dieser Person?

D

Nachfrage ohne Rechtfertigung

Welche neutrale Nachfrage würde die Aussage präziser machen?

E

Gestaltbarer Aspekt

Was könntest du beim nächsten Mal tatsächlich verändern oder prüfen?

MINI-BEISPIEL

Aus „Das war zu schnell“ wird durch Nachfragen: „Bei der zweiten Aufgabe fehlte mir Zeit, die Beispiele zu vergleichen.“ Erst jetzt ist eine Anpassung erkennbar.

Merksatz: Zuerst klären, erst danach entscheiden.

Wenn Rückmeldungen sich widersprechen

Unterschiede sichtbar machen und begründet entscheiden

2

Unterschiede einordnen

A

Rückmeldung A

Welche konkrete Erfahrung oder welcher Bedarf wird genannt?

B

Rückmeldung B

Welche andere Erfahrung oder welcher Bedarf steht daneben?

C

Gemeinsamer Bezug

Sprechen beide über denselben Moment oder unterschiedliche Aufgaben?

D

Was ist veränderbar?

Welche Anpassung kann helfen, ohne einen Bedarf zu übergehen?

3

Eine Konsequenz festlegen

E

Nächster kleiner Schritt

Welche einzelne Anpassung möchtest du im nächsten Durchgang testen?

F

Prüfkriterium

Woran werden du und die Gruppe erkennen, ob die Änderung hilft?

SO SCHLIESST DU DIE RÜCKMELDESCHLEIFE

„Ich habe zwei unterschiedliche Bedürfnisse gehört. Beim nächsten Mal probieren wir ... Danach frage ich gezielt nach, ob das geholfen hat.“